



[City view of Beirut](#) by [World Bank Photo Collection](#) is licensed under CC BY-NC-ND 2.0.

## Die wütendste Nation der Welt

- Josue Michels
- [23.08.2022](#)

Der Libanon ist das wütendste Land der Welt. Fast die Hälfte (49 Prozent) der Befragten gaben an, dass sie regelmäßig Wut empfinden. Dies geht aus den veröffentlichten Daten der Gallup Organisation, Anfang August, hervor. Die Einwohner nannten die Explosion im Hafen von Beirut im Jahr 2020, die COVID-19-Pandemie und eine Wirtschaftskrise [als Gründe für ihre Wut](#). Die wachsende Frustration im Libanon richtet sich vor allem gegen die eigene Regierung und könnte schon bald zu einer dramatischen Umgestaltung des Landes führen.

Im Jahr 2020, kurz nach der Explosion in Beirut, schrieb der Chefredakteur der *Posaune*, Gerald Flurry: „Nach dieser Explosion brennen die Straßen vor lauter Wut auf die Hisbollah und auf die libanesisische Regierung. Frankreich und Europa sehen zu und scheinen auch bereit zu sein, die Libanesen dabei zu unterstützen, sich von dem iranischen Einfluss zu befreien.“

Der Libanon hat sich eng mit dem Iran und seiner Terrororganisation Hisbollah verbündet. Doch dieses Bündnis ist für die Durchschnittsbürger im Libanon nicht von Interesse. Der Iran wird als Anführer der schiitischen Muslime in der Region angesehen, während Saudi-Arabien die Sunniten vertritt. Obwohl der Libanon derzeit mehr mit dem Iran als mit Saudi-Arabien verbündet ist, sind die libanesischen Muslime fast gleichmäßig zwischen Sunniten und Schiiten aufgeteilt. Darüber hinaus ist etwa ein Drittel der Bevölkerung christlich und die meisten von ihnen katholisch.

Die jüngste Umfrage zeigt, dass es sich bei der Reaktion auf die Explosion von 2020 nicht um einen vorübergehenden Wutausbruch handelt. Dies bestätigt, was Herr Flurry voraussagte, als er schrieb, dass die daraus resultierende Wut „zu einer radikalen politischen Veränderung in dem Land führen würde“. Er erklärte auch, warum wir diese Entwicklung genau beobachten müssen:

Langjährigen Lesern der *Posaune* ist die Bedeutung dieses Augenblicks klar. Wir haben schon vor Jahren über diese Verwandlung des Libanons geschrieben, die auf einer mächtigen Prophezeiung der Bibel basiert. Ich glaube, was als Nächstes im Libanon passiert, wird nicht nur die *Posaune* verifizieren, sondern auch, besonders wichtig, das Wort Gottes, worauf auch unsere Voraussagen der neusten Nachrichten basieren. Die Ereignisse im Libanon beweisen die absolute Genauigkeit der Bibel!

Daniel 11, 40-45 und Psalm 83 sind Endzeitprophezeiungen, an denen sich die Vorhersage der *Posaune* über die Zukunft des Libanon orientiert hat. Laut diesen Prophezeiungen wird sich der Libanon in naher Zukunft von seinem Bündnis mit dem Iran abwenden und ein Bündnis mit Europa und Saudi-Arabien eingehen. Die Wut, die sich derzeit im Libanon aufbaut, ist ein Zeichen dafür, dass die Menschen in diesem Land mit dem Status quo unzufrieden sind und dass sich die biblische Prophezeiung bald erfüllen wird. In seinem Artikel wies Herr Flurry auch darauf hin, dass die Ereignisse im Libanon zwar bald in einem blutigen Bürgerkrieg enden könnten, wir uns aber daran erinnern müssen, dass diese Ereignisse dazu bestimmt sind, zur Wiederkunft Jesu Christi zu führen – der die Frustration des Libanon und der ganzen Welt in Freude verwandeln wird. Um diese bedeutsame Wendung der Ereignisse zu verstehen, lesen Sie: „[Warum wir Ihnen geraten hatten, den Libanon zu beobachten](#)“.

Dieser kurze Artikel wurde zuerst als *Posaune*-Kurzmitteilung veröffentlicht. Wenn Sie täglich aktuelle Nachrichten in Ihrem Posteingang erhalten möchten, melden Sie sich bitte [hier](#) an.